

Liebe Golfspielerinnen und Golfspieler,

in unregelmäßigen Abständen möchten wir Sie über die **ab 1.1.2019** geltenden neuen Golfregeln informieren, indem wir Ihnen jeweils einzelne Aspekte vorstellen.

Heute:

Ball im definierten Erleichterungsbereich dropfen (Regel 14.3)

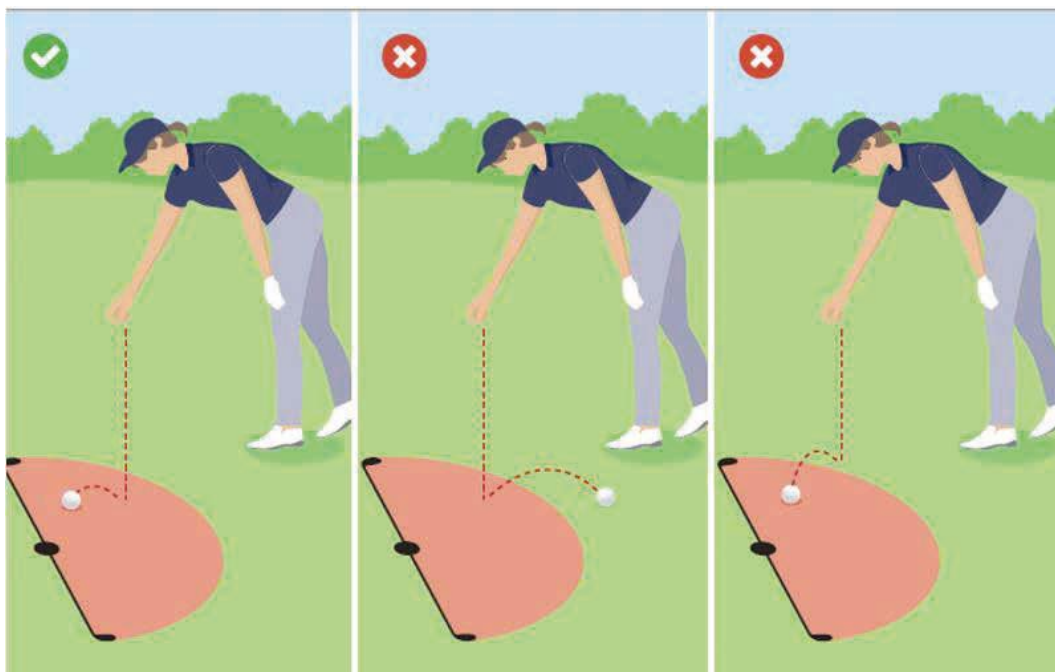
In verschiedenen Situationen können Sie nach der jeweils anwendbaren Regel - ggf. auch straflos - Erleichterung in Anspruch nehmen, indem Sie den Ball im **Erleichterungsbereich** - aus Kniehöhe - dropfen. Der Erleichterungsbereich kann unterschiedlich groß sein, z.B. definiert mit 2 Schlägerlängen vom Bezugspunkt (etwa bei roter Penalty Area, früher: seitliches Wasserhindernis - R. 17.1d) oder mit 1 Schlägerlänge (etwa bei ungewöhnlichen Platzverhältnissen wie zeitweiliges Wasser - R.16.1).

Wie wird gemessen?

Eine Schlägerlänge ist definiert als die Länge des längsten Schlägers im Bag des Spielers **mit Ausnahme des Putters**. Es ist also nicht mehr zulässig, mit einem langen Putter auszumessen. Misst der Spieler nicht mit seinem längsten Schläger im Bag, sondern mit einem kürzeren, so ist der Erleichterungsbereich dennoch als die Länge des längsten Schlägers definiert.

Wo wird gedroppt?

- Der Ball muss in dem Erleichterungsbereich gedroppt werden und **dort zur Ruhe kommen**. Er muss nicht mehr erneut gedroppt werden, wenn er versehentlich eine Person oder einen Gegenstand trifft, nachdem er auf den Boden aufgekommen ist und bevor er im Erleichterungsbereich zur Ruhe kommt.
- Kommt der gedroppte Ball außerhalb des Erleichterungsbereichs zur Ruhe, muss er ein zweites Mal gedroppt werden. Wenn er auch beim zweiten Mal außerhalb des Erleichterungsbereichs zur Ruhe kommt, muss er an die Stelle gelegt werden, an der er beim zweiten Droppen zum ersten Mal auf den Boden aufgekommen ist.
- Wenn der so hingelegte Ball auch beim zweiten Hinlegen nicht an der Stelle liegen bleibt, muss er an die nächstgelegene Stelle (nicht näher zum Loch) gelegt werden, an der er liegen bleibt.



siehe auch **Video**: https://www.youtube.com/watch?v=J_C4emrUffe

Strafen

1 Strafschlag: - wenn der Ball falsch gedroppt und ohne Korrektur aus dem Erleichterungsbereich gespielt wurde

Grundstrafe (2 Strafschläge im Zählspiel / Lochverlust im Lochspiel):

- wenn der Ball falsch gedroppt und ohne Korrektur **außerhalb** des Erleichterungsbereichs gespielt wurde
- wenn der Ball hingelegt wurde, obwohl er zu droppen war, unabhängig davon, von wo er gespielt wurde

Diese E-Mail und die künftigen Regel-Rundmails finden Sie auf unserer Homepage www.gc-schloss-haag.de unter:

- Platz
- Golfregeln 2019

Schönes Spiel!

Spielausschuss GC Schloss Haag

Text © Manfred Drewes